

# Handlungsbewertungsliste „Reinigungseinlauf“

Name:

Kurs:

Datum:

## Allgemein:

- Reinigungseinlauf nach ärztlicher Verordnung
  - Rechtsgrundlage
- Informationsgespräch
- Wassertemperatur: max. Körpertemperatur 37°, mindestens 36° C
- Kein Einlauf (wenn der Pflegekraft vorher bekannt ist, oder beim Vorgehen bekannt wird) (Hindernisse)
  - Schmerzen im Bauchraum
  - unklare Beschwerden unklarer Genese
  - Veränderungen am Enddarm (z.B. sehr große Hämorrhoiden(n))
  - Darmprolaps
  - nicht abgeklärte Beschwerden / Veränderungen am Enddarm
  - „Schwangerschaften“ in besonderen Fällen (drohende Frühgeburt, Fehlgeburt)
  - Veränderungen Vitalfunktionen (z. B. RR-Veränderungen)
- - andere abzuklärende „Unklarheiten“
- immer nur soviel wie Patient will, möchte, kann „aushält“, etc.
- Orientierung an strukturellen Voraussetzung und Vorgehensweisen ist eine Voraussetzung
- situative Vorgehensweise (Patient ist „Navigator“)
- durch situative Vorgehensweise variiert das Vorgehen evtl. im einzelnen
- Hygienisches Vorgehen (Hygieneregeln) beachten und einhalten (Infektionsprophylaxe).

## Handlung

## Bewertung

### Vorbereitung:

Durchgeführt	teilweise	Nicht durchgeführt
--------------	-----------	--------------------

1. Erkundigt sich nach „Hindernissen“, Vorgehen

○      ○      ○

Richtet alle benötigten Materialien

- Schutzkittel
- Irrigator mit Schlauch und Klemme
- Infusionsständer
- Darmrohr nach Arztanordnung
- Gleitmittel
- Kompresse
- Zellstoff
- Unterlage für Patienten

○	○	○
○	○	○
○	○	○
○	○	○
○	○	○
○	○	○
○	○	○
○	○	○

- Unterlage für die Arbeitsfläche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
- Einmalhandschuhe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
- Abfallsack	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
- Steckbecken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
- Toilettenpapier	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
- Waschschüssel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
- Einmalwaschlappen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
- evtl. Waschlotion	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
- evtl. Unterhose	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. Bespricht mit dem Empfänger Zweck, Vorgehen und evtl. Mithilfe - (Informationsgespräch: auch den Vorgang und Hilfsmittel beim anschließenden Abführen - bitte vorher richten)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. Vermeidet Zugluft und Abkühlung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. Schützt die Intimsphäre des Empfängers	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5. Stimuliert die eigenen Bewegungsaktivitäten des Empfängers - aktivierende Pflege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6. Bringt das Bett auf Arbeitshöhe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7. Händedesinfektion	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8. Erteilt Auskunft während der Vorbereitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
9. Arbeitsfläche steht seitlich zu dem Pflegenden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10. sorgt für bequeme Ausgangslage (Lagerung auf der linke Seite).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
11. Arbeitsfläche ist kopfwärts zum Empfänger gerichtet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
12. Hygienisches Material ist empfängerfern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
13. Irrigator wird mit Flüssigkeit gefüllt (Verordnung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
14. Temperaturkontrolle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
15. Irrigator an Infusionsständer hängen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
16. Einmalhandschuhe anziehen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
17. Darmrohr auspacken (Regeln)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
18. Inspektion des Darmrohres mit Mullkompressen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
19. Schlauch und Darmrohr entlüften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
20. Entlüftetes, mit Gleitmittel versehenes Darmrohr unter <u>vorsichtigen</u> Drehbewegungen einführen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
21. Flüssigkeit einlaufen lassen (langsam) - evtl. Hebe- Senk- (Schwenk) Je. nach ärztlicher Verordnung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
22. Beendet Vorgang evtl. vorher, nach Absprache mit Patient	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
23. Hat Kontakt mit dem Empfänger - erteilt Auskunft - hat Blickkontakt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
24. Evaluiert - Korrektur, ggfs. die gewährte Unterstützung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sorgt für die Umgebung des Empfängers	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
- Möglichkeit der Ausscheidung			
- Intimpflege			

Entsorgt die Materialien entsprechend (auch Händedesinfektion)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Protokolliert die Durchführung (Stuhlbeobachtung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meldet Auffälligkeiten <u>sofort</u> weiter (Arztgespräch)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausscheidung erfolgt individuell mit/ohne Unterstützungsbedarf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
anschließende Intimpflege (individuell/wie erlernt)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Dokumentation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Beurteilung:**

- erfüllt**
- nicht erfüllt**

**Bemerkungen:**